

# Verwendete Produkte

ZAHN - Krone - Metall - Retentive Präparation - Subgingival - Vivaglass CEM

**VivaglassCEM PL**

VivaglassCEM PL ist ein selbsthärtender, röntgenopaker Glasionomermert mit hoher Transparenz



**Proxyt fluoridfrei**

Prophy-Paste ohne Fluorid



**OptraStick**

Applikationsinstrument mit einer biegbaren Haftklebespitze



**OptraGate**

Dient der zirkulären Abhaltung von Lippen und Wangen sowie der relativen Trockenlegung



**OptraPol**

OptraPol eignet sich sehr gut zum Finieren und Polieren aller gängigen Composite-Materialien in einem Schritt



**Fluor Protector**

Fluor Protector ist ein fluoridhaltiger Schutzlack zur Desensibilisierung und Kariesprophylaxe



# Flow Chart Vivaglass CEM

ZAHN - Krone - Metall - Retentive Präparation - Subgingival - Vivaglass CEM

## 1 Entfernung des Provisoriums



Entfernen des Provisoriums. Ggf. Präparation/en mit Polierbürste sowie öl- und fluoridfreier Reinigungspaste (z.B. **Proxyl fluoridfrei**) von eventuellen Resten des provisorischen Befestigungszementes reinigen und mit Wasserspray spülen. Anschliessend mit wasser-/ölfreier Luft trocknen.

## 2 Einprobe der Restauration



Einprobe der definitiven Restauration. Jetzt kann die Farbwirkung, Passgenauigkeit und Okklusion der Restauration überprüft werden.

## 3 Oberflächenbehandlung der Restauration



Abstrahlen der inneren Restaurationsoberfläche gemäss Angaben des Herstellers der Restaurationsmaterialien.

**4** Trockenlegung und Reinigung der Präparation



Präparation/en mit Polierbürste sowie öl- und fluoridfreier Reinigungspaste (z.B. **Proxyl fluoridfrei**) nochmals reinigen und mit Wasserspray spülen. Anschliessend mit wasser-/ölfreier Luft ausblasen, Übertrocknung vermeiden.

**5** Mischen und Applikation Vivaglass CEM



**Vivaglass CEM** Pulver + Flüssigkeit im Verhältnis 1:1 mischen.



Applikation Befestigungsmaterial in Restauration mittels Spatel oder Pinsel

**6** Einsetzen der Restauration und Entfernung von überschüssigem Zement

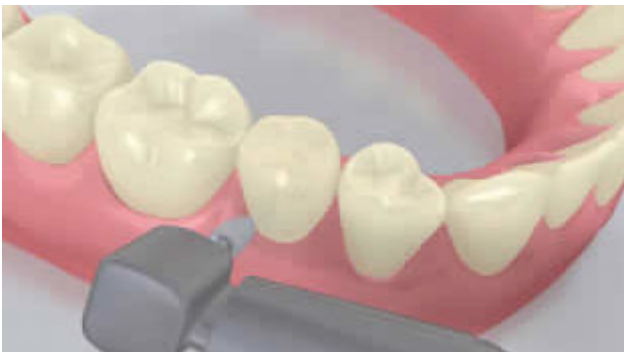


Restauration in situ bringen und unter gleichbleibendem Druck fixieren/halten.



Nach vollständiger Aushärtung des Zementes sind die Zementüberschüsse z.B. mit einem Scaler zu entfernen. Abbindezeit beträgt 4-6 Minuten.

### 7 Ausarbeitung der fertigen Restauration



Approximale Bereiche mit Finier- und Polierstreifen nacharbeiten. Okklusion und Funktionsbewegungen überprüfen und gegebenenfalls korrigieren. Restaurationsränder mit Polierern (z.B. **OptraPol**) oder Disks polieren.

### 8 Fluoridierung



Applikation einer dünnen Schicht **Fluor Protector** mit Hilfe eines Vivabrushs oder Pinsels. Gleichmässige Verteilung und Trocknung des Lackes mit dem Luftbläser.